

# Programm Jubiläumskonzert 2024

**Soli Deo Gloria -----Tai-Lee Park**

## Eingangswort

**Chor (Modern) ----- Soli Deo Gloria**

- Ein feste Burg ist unser Gott ..... *Mark Hayes*
- Schaff' in mir, Gott, ein reines Herz ..... *Emil Ruh*
- Unsre Stimmen singen ..... *Martin Shaw*

## Anbetungslieder (Worship Songs)

- *Agnus dei* ..... *Michael W. Smith*
- *Way Maker* ..... *Osinachi Joseph*

**Jahreslosung 2024 -----Tai-Lee Park**

**Sopran-Solo ----- Maria-Eunju Park**

- Nun beut die Flur ..... *Joseph Haydn*  
(Die Schöpfung, Hob. XXI:2)
  
- Laudamus te ..... *W. A. Mozart*  
(Messe in c-Moll, KV 427)

## PAUSE

**Sopran-Solo ----- Maria-Eunju Park**

- Domine Deus ..... *Antonio Vivaldi*  
(Gloria RV 589)
  
- Alleluia ..... *W. A. Mozart*  
(Exsultate, jubilate, KV 165, KV 158a)

**Chor (Klassisch / *Komponistenjubiläen*) -----Soli Deo Gloria**

- Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)* **215. Geburtstag**
- Josef Gabriel Rheinberger (1839–1901)* **185. Geburtstag**
- Georg Friedrich Händel (1685–1759)* **265. Todestag**

- Jauchzet dem Herrn, alle Welt!..... *Felix M. Bartholdy*
- Bleib bei uns, denn es will Abend werden..... *J. Rheinberger*

## Vokalensemble

- *Richte mich Gott (Psalm 43)*..... *Felix M. Bartholdy*
- *Wirf dein Anliegen auf den Herrn* ..... *Felix M. Bartholdy*

## Chor

- Denn er hat seinen Engeln befohlen..... *Felix M. Bartholdy*
- Halleluja..... *G. F. Händel*

## Segen

# Änderungen vorbehalten #

Jegliche Konzertaufnahme ist nur mit der Genehmigung der Veranstalter erlaubt.

## Info kompakt

**Live-Mitschnitte** auf **CD** (u. a. Jubiläumskonzert vom 26. und 27. Juli 2014) und **Jubiläumsschrift** am Eingang oder im Internet (s. u.) erhältlich

**Sänger & Sängerinnen dringend gesucht!** – Tel.: 04931-4524  
[info@solideo-gloria.de](mailto:info@solideo-gloria.de)

**Chorproben:** samstags, 14-tägig um 14.30 Uhr  
In der FeG Norden, Im Spiet 21

**Förderkreis Christliches Liedgut Norden e. V.**  
**Volksbank Fresena eG**  
**IBAN: DE 31 2836 1592 0028 6737 00**

Der Förderkreis stellt uns leihweise Noten, Technik & Instrumente zur Verfügung.  
Spenden an den Förderkreis sind steuerlich absetzbar.

Die **nächsten Konzerte** finden am **29. + 30. November 2024** statt.  
Näheres unter [www.solideo-gloria.de](http://www.solideo-gloria.de)



Die Sopranistin **Maria-Eunju Park** wurde in Berlin geboren und wuchs in der ostfriesischen Stadt Norden auf. Schon im Kindesalter erhielt sie Geigenunterricht an der Musikschule und sammelte die ersten musikalischen Erfahrungen im Chor ihres Vaters. Nach dem Abitur studierte sie zunächst Musikwissenschaften an der Universität Hamburg, bis sie ihr Gesangsstudium im Oktober 2010 an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, im Standort Aachen, bei Prof. Martin Bruns und bei Prof. Claudia Kunz Eisenlohr begann. Im Juli 2016 schloss Sie ihr Masterstudium mit dem Schwerpunkt Oper ab. Zu ihrer künstlerischen Ausbildung trugen Meisterkurse und Unterrichtsstunden bei Luana De Vol, Thomas Quasthoff, Ulrich Eisenlohr, Anne Schwanewilms, Klesie Kelly und Ingeborg Danz bei.

Neben zahlreichen Konzerten als Solistin im In- und Ausland ist die junge Sopranistin regelmäßig auf der Opernbühne zu erleben. Zuletzt sang sie die „Governess“ in Britten's „The Turn of the Screw“, „Arminda“ in Mozarts „La finta giardiniera“ und „Karolka“ in Leoš Janáček's „Jenufa“.

Maria-Eunju Park erhielt diverse Stipendien (Landesmusikakademie Hessen 2012, Holzhauser Musiktage 2012, Roundtable Aachen 2013/14, Stipendium des Richard-Wagner-Verbands 2017).

Sie ist Preisträgerin der internationalen Opernspiele Munot 2019 (Schweiz) und wird im Rahmen der Opernspiele als Papagena in Mozarts Zauberflöte zu hören sein. Außerdem ist sie Gewinnerin des internationalen Gesangswettbewerbs der „Schlossfestspiele Rheinsberg“ 2020.

[www.maria-park.com](http://www.maria-park.com)



### Streichquartett

1. Violine: Ulfert Dochhorn (Aurich)
  2. Violine: Magnus Bastian (Aurich/Darmstadt)
- Viola: Susanne Müller (Schortens)  
Violoncello: Jana Siebert (Aurich)

Zu all diesen Festivitäten in diesem Jahr wurde auch ein Vokalensemble, bestehend aus Sängern des Chores, neu belebt. Treue Konzertbesucher erinnern sich vielleicht noch an Auftritte solch eines Ensembles in der Vergangenheit. In neuer Besetzung haben wir diese Gruppe wieder aufleben lassen.



Es freut uns auch sehr, dass wir zu unseren besonderen Sommerkonzerten wieder einige Musiker zur Begleitung und Ergänzung des Konzertes gewinnen konnten. Da sei auch unserem Chorleiter Tai-Lee Park gedankt, der immer wieder unermüdlich sucht und fragt, bis er fündig wird.

Wie Sie im Weiteren in den Profilen in diesem Heftchens sehen werden, konnte wieder für die gesamte Begleitung als Pianist Karl-Ingo Meyer gewonnen werden. Dazu kommt nach einigen Jahren ohne Streicher in diesem Jahr ein Streichquartett, und die Opernsängerin Maria-Eunju Park wird erneut einige Solostücke vortragen.

Wir wünschen Ihnen und uns selber mit diesem Konzert eine Zeit der Freude, des Feierns und voller Festlichkeit! Und wenn Sie durch das Konzert Lust bekommen haben, selber mitzusingen, sprechen Sie uns gerne an! Wir freuen uns auf Sie!

*Ihr Chor „Soli Deo Gloria“*



## Liebes Publikum, liebe Freunde des Chores „Soli Deo Gloria“

Wir freuen uns, Sie an dieser Stelle willkommen zu heißen. Wenn Sie dieses kleine Heft in der Hand halten, sitzen Sie wahrscheinlich in einem unserer diesjährigen Konzerte und warten darauf, dass es los geht.

Wir freuen uns, da wir in diesem Jahr unser 30-jähriges Bestehen feiern und diesen Moment mit Ihnen teilen können. Was wäre ein Chor ohne seine Zuhörer! Wir freuen uns aber auch besonders, dass Gott diesen Chor durch Höhen und alle Tiefen getragen hat und wir heute noch bestehen, denn es gab einige Momente, die auch unser Ende hätten bedeuten können. So singen wir Ihm in unseren Konzerten unser „Soli Deo Gloria“ und das nach fünf Jahren in diesem Jahr auch zum ersten Mal wieder mit jeweils zwei Konzerten im Sommer und im Advent!

Auch in diesem Jahr haben wir uns wieder auf die Reise begeben, um ein hörenswertes Repertoire für die besonderen Konzerte in diesem Jahr zu erarbeiten und zusammen zu stellen. Seit Januar haben wir durch intensives, teilweise sehr strenges Training, die Stücke, die zur Auswahl standen, geprobt. Aus dieser Auswahl hören Sie heute das „Best of“.

In diesem „Best of“ gibt es einige sehr herausfordernde Stücke, die selbst für Profis nicht ganz einfach zu singen sind. Für dieses besondere Jahr wollten wir uns aber noch mal an den Projekten versuchen, wo wir in der Vergangenheit auch schon mal gescheitert sind.

Es ist eine unserer Stärken, uns selbst keine Grenzen zu setzen, sondern immer wieder neu auszuprobieren, unseren Horizont zu erweitern, vor Schwierigkeiten nicht zu stoppen, bevor wir es nicht versucht haben. Das gelingt uns durch das große Engagement der Sänger. Es bereitet allen eine große Freude, immer wieder ein vielfältiges Programm zusammen zu bringen, um für jeden Zuhörer etwas dabei zu haben.

So haben wir uns für das Sommerkonzert in diesem Jahr verstärkt an das Genre „Worship“ herangewagt, zu deutsch „zeitgenössische Anbetung“, eine Form der musikalischen Anbetung, die immer mehr Raum in Kirchen und Gemeinden gewinnt, in der Gott in modernen Melodien direkt angesprochen wird.

Und auch im klassischen Teil wollen wir neuen Mut zeigen und haben uns zum 215. Geburtstag von Felix Mendelssohn Bartholdy neu an sein Doppelquartett „Denn er hat seinen Engeln befohlen“ herangewagt. Seinen Geburtstag haben wir zum Hauptthema unseres klassischen Teils gewählt.



Im Jahre 1994 gründete der 1954 in Korea geborene Dirigent **Tai-Lee Park** den Chor „Soli Deo Gloria“.

Nach seinem Musikstudium arbeitete Herr Park als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Mok-Won Universität. In seinem Militärdienst dirigierte er die 120-köpfige Militärkapelle in Seoul. Anschließend war er als Musikvikar in einer Presbyterianer Kirche tätig. Parallel dazu unterrichtete er als Gymnasialmusiklehrer an der Nam-Gang-Mittelschule.

1981 kam er nach Deutschland, um Musikwissenschaft zu studieren. In dieser Zeit trat er als Chorleiter mit einem koreanischem Chor in der Berliner Philharmonie auf.

1985 heiratete er seine jetzige Frau Han-Kyoung Kim. Die gemeinsame Tochter Maria-Eunju Park wurde 1990 geboren. Vier Jahre später, nach seinem Staatsexamen in der Zahnmedizin, gründete Herr Park im Frühherbst den Chor „Soli Deo Gloria“ in Norden. Dort führte er als Zahnarzt eine eigene Praxis.

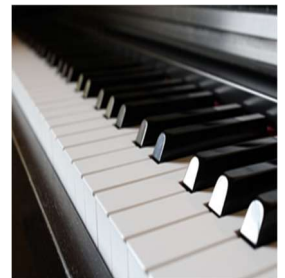
Seit 1998 veröffentlicht Herr Park die von ihm vertonten Jahreslosungen, welche in jedem Konzert mit der ganzen Gemeinde gesungen werden. Dazu komponiert er etliche Chorstücke. 2004 trat er als Tenor-Solist und Dirigent bei der Aufführung von Orffs *Camina Burana* in Norden auf.

Für sein ehrenamtliches Engagement erhielt Tai-Lee Park 2020 den Ehrenamtspreis der Norder Bürgerstiftung. Seit 2006 ist er im Kirchenvorstand der ev.-luth. Ludgeri-Kirchengemeinde Norden.

---

**Karl-Ingo Meyer** begleitet seit vielen Jahren verschiedene Chöre am Klavier und ist auch als Organist in Gottesdiensten tätig.

Sowohl moderne, christliche als auch klassische Chormusik gehören zu seinem Repertoire. Seit nunmehr zwei Jahren begleitet K.-I. Meyer den Chor „Soli Deo Gloria“.



---

Klavierspielerin **Natalia Sommer** übernimmt abwechselnd mit Karl-Ingo Meyer die Begleitung bei unseren Chorproben. Sie unterrichtet an der Musikschule Norden und ist Organistin und Chorleiterin der Ansgarikirche in Hage.



# Steckbrief „Soli Deo Gloria“

Gegründet 1994, war und ist es das Ziel, das Evangelium, die gute Nachricht von Jesus Christus, durch gesungenes geistliches Liedgut von Christen weiterzugeben und zu vermitteln.

<b>Mitgliederzahl</b>	Momentan gehören dem Chor knapp 60 Sängerinnen und Sänger an. Zeitweise zählte der Chor bis zu 90 Mitglieder. Er ist nach wie vor einer der großen Chöre Ostfrieslands.
<b>Altersspanne</b>	Die jüngste Sängerin ist 20, die älteste 83 Jahre alt. Mitglieder kommen u. a. aus: Aachen, Oldenburg, Leer, Wittmund, Großefehn, Emden und Norden.
<b>Konfessionen</b>	Bei „Soli Deo Gloria“ singen Frauen, Männer und junge Menschen aus 17 verschiedenen Kirchengemeinden – landeskirchlich, katholisch oder freikirchlich geprägt.
<b>Repertoire</b>	Das Musikprogramm von „Soli Deo Gloria“ umfasst Kompositionen aus sechs Jahrhunderten – von Heinrich Schütz bis Tai-Lee Park. Der Chor hat mit den Jahren mehr als 560 Lieder eingestudiert und viele davon bei Konzerten zur Darbietung gebracht, darunter immer wieder auch Uraufführungen.
<b>Konzerte</b>	Weniger ist mehr: Chorleiter Tai-Lee Park legt Wert darauf, Chormusik auf anspruchsvollem Niveau zu präsentieren. Der Chor gibt in der Regel mindestens vier Konzerte im Jahr; insgesamt stand er in den vergangenen 30 Jahren 146 Mal auf der Bühne – teilweise zusammen mit hochklassigen als auch mit Nachwuchs-Solisten. Aufführungen dauern meistens ca. 90 Minuten bis hin zu zwei Stunden.
<b>Zuhörer</b>	Die Statistik weist durchschnittlich zirka 450 Zuhörer pro Konzert aus; das bedeutet: die meisten Kirchen und Hallen in Ostfriesland sind bis auf den letzten Platz besetzt. Das musikalisch interessierte Publikum kommt oft von weit her – sei es aus dem Süden Deutschlands oder auch aus dem benachbarten Ausland. Die Resonanz mancher Musikkenner ist nicht selten euphorisch und bemerkenswert.
<b>Übungsstunden</b>	Der Chor trifft sich regelmäßig, um sein Repertoire einzustudieren, und zwar jeden zweiten Samstag.
<b>Musikaufnahmen</b>	Bis heute hat „Soli Deo Gloria“ vier CDs mit Live-Aufnahmen produziert.



## Jubiläumskonzert

„Jauchzet dem Herrn alle Welt“

**Samstag, 22. Juni 2024**

**Lutherkirche**

**26789 LEER – Kirchstraße 25**

**Sonntag, 23. Juni 2024**

**Ludgerikirche**

**26506 NORDEN – Am Markt 37**

**Chor: Soli Deo Gloria**

**Sopran: Maria-Eunju Park**

**Streichquartett**

**1. Geige: Ulfert Dochhorn**

**2. Geige: Magnus Bastian**

**Bratsche: Susanne Müller**

**Cello: Jana Siebert**

**Klavier: Karl-Ingo Meyer**

**Leitung: Tai-Lee Park**

*Beginn: 19.00 Uhr*



**30 Jahre Chor**